

CME-Fragebogen



Fragen

1. **Welcher Wirkmechanismus ist bisher als der relevanteste in der Hemmung der Neoangiogenese identifiziert worden?**
 - (A) EGF/EGF-Rezeptor
 - (B) VEGF/VEGF-Rezeptor
 - (C) IGF/IGF-Rezeptor
 - (D) BCRab1
 - (E) C-KIT
2. **Für welche Indikation ist Bevacizumab von der europäischen Arzneimittelzulassungsbehörde EMA zugelassen?**
 - (A) Mammakarzinom – Erstlinientherapie
 - (B) Mammakarzinom – Zweitlinientherapie
 - (C) kolorektales Karzinom – Erstlinientherapie
 - (D) kolorektales Karzinom – Zweitlinientherapie
 - (E) Bronchialkarzinom – Zweitlinientherapie
3. **Was legen präklinische Untersuchungen der Epoprostenol im Vergleich zu den Taxanen nahe?**
 - (A) eine breite Wirksamkeit auch außerhalb des Taxan-Spektrums
 - (B) eine Kreuzresistenz gegenüber Taxanen
 - (C) Epoprostenol sind Substrat für das p-Glykoprotein
 - (D) Epoprostenol sind unwirksam auch in taxansensiblen Tumormodellen
 - (E) keine der Aussagen trifft zu
4. **Ist es möglich, durch eine Begleittherapie die Nebenwirkungen von Pemetrexed deutlich zu reduzieren ohne seine Wirksamkeit abzuschwächen?**
 - (A) ja, durch die begleitende Gabe von Vitamin B₁₂ und Folsäure
 - (B) ja, durch die Gabe von Vitamin B₁₂ alleine
 - (C) ja, durch die Gabe von Folsäure alleine
 - (D) nein, eine Reduktion der Nebenwirkungen ist nicht möglich
 - (E) nein, die Gabe von Vitamin B₁₂ und Folsäure reduziert die Nebenwirkungen, führt aber auch zu einer Abschwächung der Wirksamkeit
5. **Was konnte für den Proteasominhibitor gezeigt werden?**
 - (A) Bortezomib hat eine hohe Wirksamkeit selbst bei Patienten mit einem primär refraktären multiplen Myelom.
 - (B) Bortezomib wirkt durch Hemmung des p53-Proteins.
 - (C) Das Proteasom ist Zielprotein für Bortezomib und spielt eine zentrale Rolle im Aufbau zellzyklusrelevanter Proteine.
 - (D) In der antineoplastischen Wirkung von Bortezomib spielt die Induktion von Nekrose eine wesentliche Rolle.
 - (E) Die Expression von Adhäsionsmolekülen bleibt bei der Behandlung mit Bortezomib unbeeinflusst.
6. **Für welche Indikation wird in Kürze Sorafenib von der amerikanischen Arzneimittelzulassungsbehörde FDA zugelassen?**
 - (A) Mammakarzinom
 - (B) Nierenkarzinom
 - (C) gastrointestinaler Stromatumor
 - (D) kolorektales Karzinom
 - (E) Bronchialkarzinom
7. **Wie lautet der primäre Endpunkt der Studie TARGET¹?**
 - (A) Ansprechrate
 - (B) Überlebensrate
 - (C) Verbesserung der Lebensqualität
 - (D) progressionsfreies Überleben
 - (E) Gesamtüberlebenszeit

¹Therapeutic Arthritis Research and Gastrointestinal Event Trial
8. **Welche Aussage zum EGF-Rezeptor trifft nicht zu?**
 - (A) Der EGF-Rezeptor ist ein membranständiges Polypeptid
 - (B) reguliert Zellproliferation und Metastasierung
 - (C) hat Einfluss auf die Angiogenese
 - (D) wird an der extrazellulären Domäne durch Phosphorylierung aktiviert
 - (E) ist nur bei malignen Tumoren nachweisbar
9. **Welche Aussage trifft zu?**

In der Therapie des metastasierten kolorektalen Karzinoms

 - (A) sind EGFR-Tyrosinkinaseinhibitoren genauso wirksam wie EGFR-Antikörper.
 - (B) sind EGFR-Antikörper in der Primärtherapie zugelassen, weil sie einen Überlebensvorteil gegenüber alleiniger Chemotherapie zeigen.
 - (C) können EGFR-Antikörper gegen irinotecanrefraktäre Tumoren eine „Resensibilisierung“ für eine erneute Gabe von Irinotecan bewirken.
 - (D) sind Mutationen des EGFR identifiziert, bei denen Tyrosinkinaseinhibitoren besonders gut wirken.
 - (E) korreliert das Ansprechen (Remissionsrate), aber nicht das Überleben mit der Quantität der EGFR-Expression in der Immunhistologie.
10. **Welche Aussage trifft zu?**

In der Therapie des nichtkleinzelligen Bronchialkarzinoms

 - (A) werden EGFR-Tyrosinkinaseinhibitoren und Antikörper bislang nur in klinischen Studien eingesetzt.
 - (B) ist das Auftreten eines akneiformen Hautausschlags bei der Therapie mit EGFR-Tyrosinkinaseinhibitoren prognostisch mit besserem Überleben assoziiert.
 - (C) sind die identifizierten Mutationen am EGFR prognostisch für die Therapie mit EGFR-Antikörpern genauso relevant wie für die Therapie mit EGFR-Tyrosinkinaseinhibitoren.
 - (D) ist die Therapie mit EGFR-Tyrosinkinaseinhibitoren bei platinrefraktären Tumoren in randomisierten Studien der Second-line-Therapie mit Docetaxel eher unterlegen.
 - (E) können Tyrosinkinaseinhibitoren Symptome wie Husten und Fatigue bei Second-line-Patienten günstig beeinflussen, nicht aber die Prognose.



CME-Fragebogen

Didaktisch-methodische Evaluation

1. Das Fortbildungsthema kommt in meiner ärztlichen Tätigkeit

- häufig vor selten vor
 regelmäßig vor gar nicht vor

2. Bezüglich des Fortbildungsthemas gab es für mich vor dem Studium der Beiträge

- eine feste Gesamtstrategie keine Strategie
 noch offene Einzelprobleme: _____

3. Bezüglich des Fortbildungsthemas

- fühle ich mich nach dem Studium des Beitrages in meiner Strategie bestätigt
 habe ich meine Strategie geändert: _____
 habe ich erstmals eine einheitliche Strategie erarbeitet
 habe ich keine einheitliche Strategie ableiten können

4. Wurden aus der Sicht Ihrer täglichen Praxis heraus wichtige Aspekte des Themas

- nicht erwähnt? Ja / Nein – wenn Ja, welche: _____
 zu knapp abgehandelt? Ja / Nein – wenn Ja, welche: _____
 überbewertet? Ja / Nein – wenn Ja, welche: _____

5. Verständlichkeit der Beiträge

- Der Beitrag ist nur für Spezialisten verständlich Der Beitrag ist auch für Nicht-Spezialisten verständlich

6. Beantworten der Fragen

- Die Fragen lassen sich aus dem Studium des Beitrages allein beantworten
 Die Fragen lassen sich nur unter Zuhilfenahme zusätzlicher Literatur beantworten

7. Die Aussagen der Beiträge benötigen eine ausführlichere Darstellung

- zusätzlicher Daten von Befunden bildgebender Verfahren die Darstellung ist ausreichend

8. Wieviel Zeit haben Sie für das Lesen der Beiträge und die Bearbeitung des CME-Fragebogens benötigt?

___ Minuten

Fragen zur Person

Ich bin Mitglied der Ärztekammer: _____

Jahr meiner Approbation: _____

Ich befinde mich in Weiterbildung zum: _____

Ich habe eine abgeschlossene Weiterbildung in (bitte Fach eintragen): _____

- Ich bin tätig als:
- | | | |
|--|--|------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Assistenzarzt | <input type="checkbox"/> Chefarzt | <input type="checkbox"/> Sonstiges |
| <input type="checkbox"/> Oberarzt | <input type="checkbox"/> Niedergel. Arzt | |

CME-Fragebogen



Antworten

Bitte kopieren, ausfüllen und zusammen mit dem ausgefüllten Evaluationsbogen an die unten angegebene Adresse senden.

Ihr Ergebnis (wird vom Verlag ausgefüllt)

Sie haben _____ von _____ Fragen richtig beantwortet und somit

- bestanden und drei Fortbildungspunkte erworben
 nicht bestanden.

Stuttgart, _____

 (Stempel/Unterschrift)

Lernerfolgskontrolle

(nur eine Antwort pro Frage ankreuzen)

- | | | | | | | | | | | | |
|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> A | <input type="checkbox"/> B | <input type="checkbox"/> C | <input type="checkbox"/> D | <input type="checkbox"/> E | 6 | <input type="checkbox"/> A | <input type="checkbox"/> B | <input type="checkbox"/> C | <input type="checkbox"/> D | <input type="checkbox"/> E |
| 2 | <input type="checkbox"/> A | <input type="checkbox"/> B | <input type="checkbox"/> C | <input type="checkbox"/> D | <input type="checkbox"/> E | 7 | <input type="checkbox"/> A | <input type="checkbox"/> B | <input type="checkbox"/> C | <input type="checkbox"/> D | <input type="checkbox"/> E |
| 3 | <input type="checkbox"/> A | <input type="checkbox"/> B | <input type="checkbox"/> C | <input type="checkbox"/> D | <input type="checkbox"/> E | 8 | <input type="checkbox"/> A | <input type="checkbox"/> B | <input type="checkbox"/> C | <input type="checkbox"/> D | <input type="checkbox"/> E |
| 4 | <input type="checkbox"/> A | <input type="checkbox"/> B | <input type="checkbox"/> C | <input type="checkbox"/> D | <input type="checkbox"/> E | 9 | <input type="checkbox"/> A | <input type="checkbox"/> B | <input type="checkbox"/> C | <input type="checkbox"/> D | <input type="checkbox"/> E |
| 5 | <input type="checkbox"/> A | <input type="checkbox"/> B | <input type="checkbox"/> C | <input type="checkbox"/> D | <input type="checkbox"/> E | 10 | <input type="checkbox"/> A | <input type="checkbox"/> B | <input type="checkbox"/> C | <input type="checkbox"/> D | <input type="checkbox"/> E |

Erklärung

Ich versichere, dass ich die Beantwortung der Fragen selbst und ohne fremde Hilfe durchgeführt habe.

Ort/Datum _____

Unterschrift _____

Bitte senden Sie den vollständig ausgefüllten Antwortbogen und einen an Sie selbst adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag an den Georg Thieme Verlag, CME, Joachim Ortleb, Postfach 30 11 20, 70451 Stuttgart. Einsendeschluss ist der 28. Februar 2007 (Datum des Poststempels). Die Zertifikate werden spätestens drei Wochen nach Erhalt des Antwortbogens versandt. Von telefonischen Anfragen bitten wir abzusehen.

Nicht-Abonnenten bitte hier CME-Wertmarke aufkleben bzw. Abonnenntenummer eintragen

Online-Teilnahme unter <http://cme.thieme.de>

Ihre Adresse (bitte ausfüllen)

 Name

 Straße

 Ort

Teilnahmebedingungen der zertifizierten Fortbildung

Für diese Fortbildungseinheit erhalten Sie drei Fortbildungspunkt im Rahmen des Fortbildungszertifikates der Ärztekammern.

Hierfür

- müssen **70% der Fragen** richtig beantwortet sein.
- muss die oben stehende **Erklärung** sowie die umseitig stehende **Evaluation** vollständig ausgefüllt sein.
Unvollständig ausgefüllte Bögen können nicht berücksichtigt werden!
- muss Ihre **Abonnenntenummer** im entsprechenden Feld des Antwortbogens angegeben oder eine **CME-Wertmarke** im dafür vorgesehene Feld aufgeklebt sein.

CME-Wertmarken für Nicht-Abonnenten

CME-Wertmarken (für Teilnehmer, die den **klinikerzt** nicht abonniert haben) können beim Verlag zu folgenden Bedingungen erworben werden: 6er-Pack Thieme-CME-Wertmarken, Preis Euro = 63,- inkl. MwSt., Artikel-Nr. 901916; 12er-Pack Thieme-CME-Wertmarken, Preis Euro = 99,- inkl. MwSt., Artikel-Nr. 901917. Bitte richten Sie Bestellungen an: Georg Thieme Verlag, Kundenservice, Postfach 301120, 70451 Stuttgart.

Wichtige Hinweise

Die CME-Beiträge des **klinikerzt** wurden durch die Ärztekammer Nordrhein anerkannt. Der **klinikerzt** ist zur Vergabe der Fortbildungspunkte für diese Fortbildungseinheit berechtigt. Diese Fortbildungspunkte der Ärztekammer Nordrhein werden von anderen zertifizierenden Ärztekammern anerkannt. Die Vergabe der Fortbildungspunkte ist nicht an ein Abonnement gekoppelt!